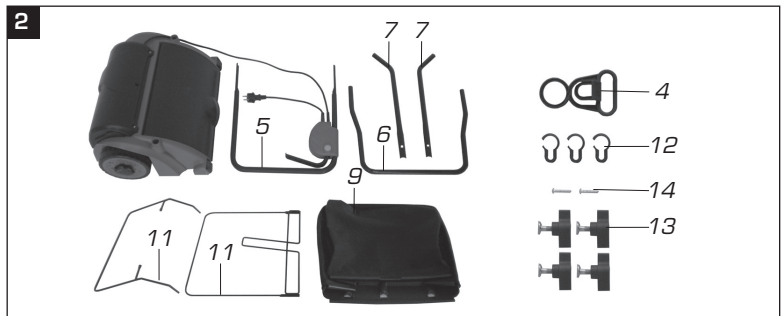
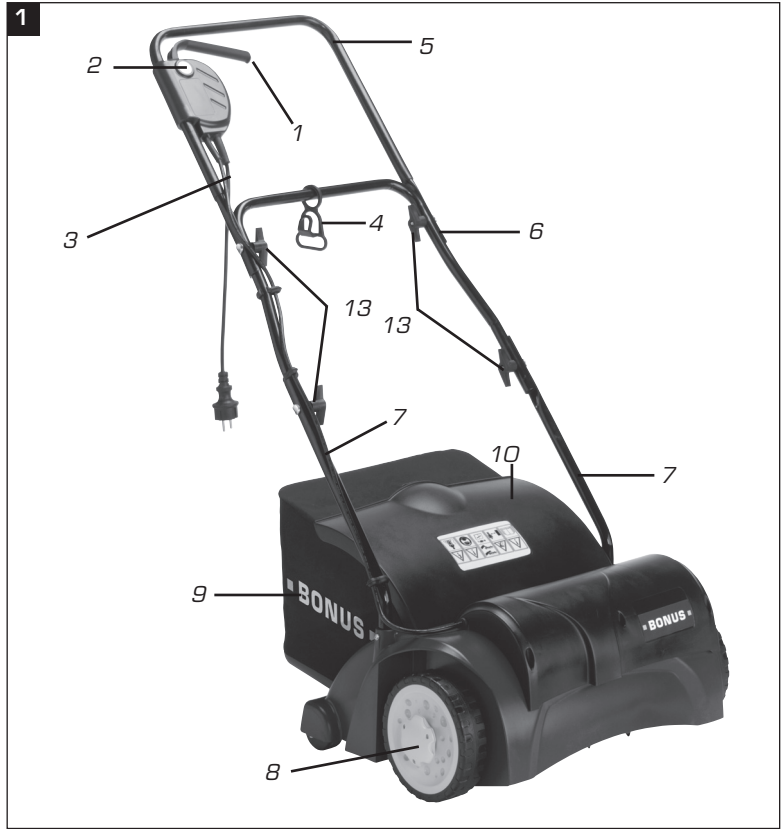


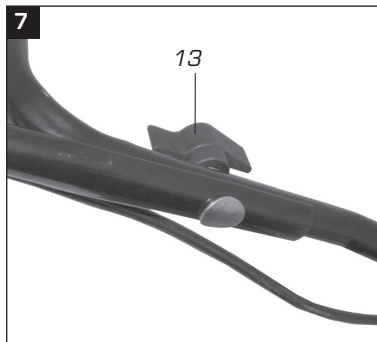
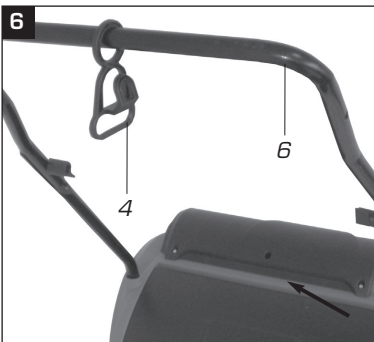
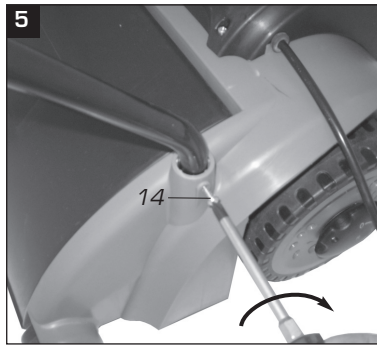
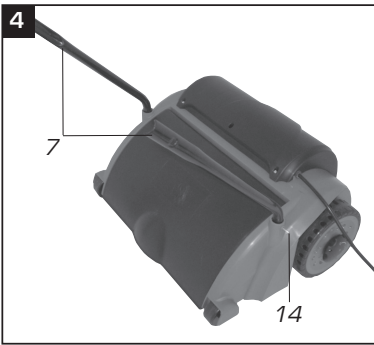
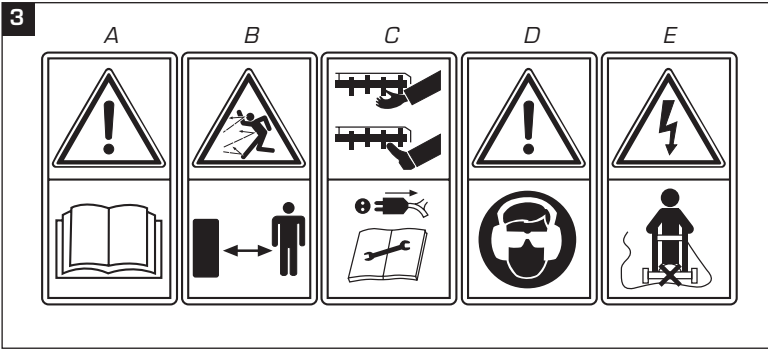
**Inhalt:**

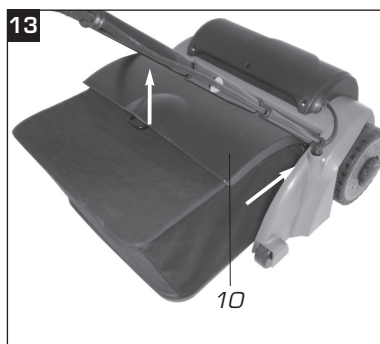
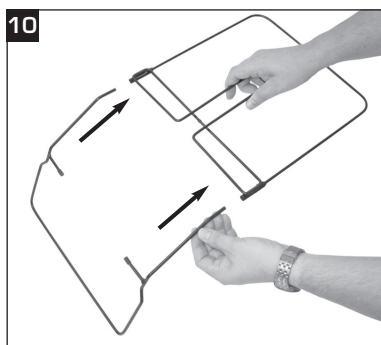
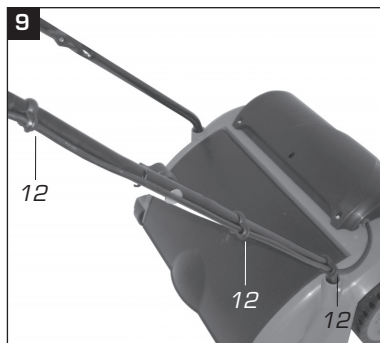
1. Allgemeine Sicherheitsvorschriften
2. Aufbauübersicht und Lieferumfang
3. Beschreibung der Hinweis-Logos
4. Bestimmungsgemäße Verwendung
5. Zusammenbau des Vertikutierers
6. Einstellung der Vertikutiertiefe
7. Inbetriebnahme
8. Hinweise zum richtigen Arbeiten
9. Wartung, Pflege, und Lagerung
10. Ersatzteilbestellung
11. Technische Daten
12. Fehlersuchplan
13. Garantieurkunde
14. Konformitätserklärung

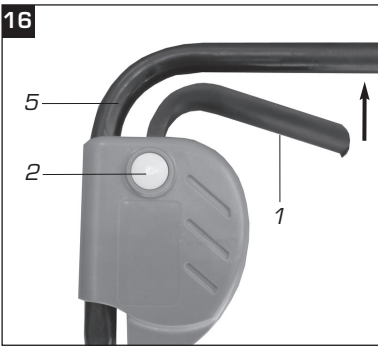
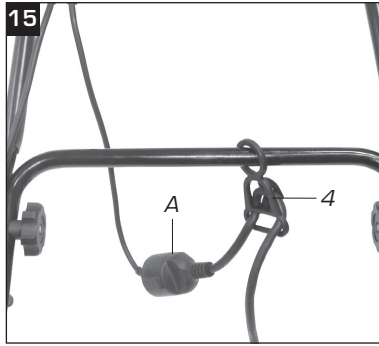
## Originalbetriebsanleitung EV 1231











**Verpackung:**

Das Gerät befindet sich in einer Verpackung, um Transportschäden zu verhindern. Diese Verpackung ist Rohstoff und ist somit wiederverwendbar oder kann dem Rohstoffkreislauf zurückgeführt werden.

**Beim Benutzen von Geräten müssen einige Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden, um Verletzungen und Schäden zu verhindern:**

- Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie deren Hinweise. Machen Sie sich anhand dieser Gebrauchsanweisung mit dem Gerät, dem richtigen Gebrauch sowie den Sicherheitsvorschriften vertraut.
- Bewahren Sie die Anleitung gut auf, damit Ihnen die Informationen jederzeit zur Verfügung stehen.
- Falls Sie das Gerät an andere Personen übergeben sollten, händigen Sie diese Bedienungsanleitung bitte mit aus.

**Wir übernehmen keine Haftung für Unfälle oder Schäden, die durch Nichtbeachten dieser Anleitung entstehen.****1. Allgemeine Sicherheitsvorschriften**

1. Erlauben Sie niemals Kindern oder Personen, die die Gebrauchsanweisung nicht kennen, das Gerät zu benutzen. Örtliche Bestimmungen können das Mindestalter des Benutzers festlegen. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.
2. Vor allen Kontroll-, Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten ist das Netzkabel abzustecken.
3. Im Arbeitsbereich des Gerätes ist der Benutzer für Schäden gegenüber Dritten verantwortlich, die durch die Benutzung des Gerätes verursacht wurden.
4. Arbeiten Sie nur bei guten Lichtverhältnissen oder sorgen Sie für eine entsprechende künstliche Beleuchtung.
5. Überprüfen Sie das Gerät immer auf irgendwelche Anzeichen von Beschädigungen.
6. Überzeugen Sie sich davon, dass alle Schutzvorrichtungen montiert sind und einwandfrei funktionieren.
7. Verwenden Sie das Gerät nie, wenn Sie müde sind.
8. Vor dem Gebrauch ist immer durch Sichtkontrolle zu prüfen, ob die Walze abgenutzt oder beschädigt ist.

9. Bei der Montage oder Demontage der Walze müssen die Anweisungen befolgt werden.
10. Überprüfen Sie das Gelände, auf dem das Gerät eingesetzt wird und entfernen Sie alle Gegenstände, die erfasst und weggeschleudert werden können. Vor der Benutzung sollten Fremdkörper vom Rasen entfernt werden, während der Benutzung ist auf Fremdkörper zu achten. Achten Sie auf Verlängerungsleitungen, welche Sie für den Betrieb benötigen. Halten Sie Anschlussleitungen von der Walze fern.
11. Während der Benutzung sind immer festes, rutschfestes Schuhwerk und eine lange Hose zu tragen. Arbeiten Sie nie barfußig oder mit leichten Sandalen.
12. Verwenden Sie das Gerät immer mit geschlossener Auswurfklappe bzw. mit Fangsack.
13. Benutzen Sie das Gerät niemals mit beschädigten oder ohne Schutzeinrichtungen, z. B. ohne Prallbleche und/oder Fangeinrichtung.
14. Beim Starten des Motors darf das Gerät nicht angehoben werden.
15. Führen Sie niemals Hände oder Füße an oder unter sich drehende Teile. Halten Sie sich immer entfernt von der Auswurföffnung auf.
16. Wenn Sie am Hang arbeiten, muss der Rasen quer zum Hang bearbeitet werden.
17. Verwenden Sie das Gerät nicht bei Steigungen über 15%.
18. Bevor Sie das Gerät zum Transport anheben, muss der Motor abgeschaltet, das Netzkabel abgesteckt und der Stillstand der Walze abgewartet werden.
19. Achten Sie darauf, dass sich während des Betriebs keine Personen, besonders Kinder und Tiere, in der unmittelbaren Nähe des Gerätes aufhalten. Sorgen Sie dafür, dass ein Sicherheitsabstand von 10 Metern eingehalten wird.
20. Bewahren Sie das Gerät an einem trockenen und für Kinder unzugänglichen Ort auf.
21. Reparaturen an den elektrischen Teilen des Gerätes dürfen nur durch einen Elektro-Fachmann durchgeführt werden.
22. Die verwendeten Anschlussleitungen dürfen nicht leichter als leichte Gummischlauchleitungen HO7RN-F nach DIN 57 282/VDE 0282 sein und müssen mindestens einen Querschnitt von 1,5 mm aufweisen. Die Kupplung muss spritzwassergeschützt sein. Die Anschlussleitung muss durch die Zugentlastung geführt und an die Schalter-Steckerkombination angesteckt werden. Prüfen Sie vor Gebrauch die Leitung auf Beschädigungen und Alterung. Benutzen Sie das Gerät nie mit abgenutzten oder beschädigten Leitungen. Wird die Leitung beim Arbeiten beschädigt, sofort Netzstecker ziehen und dann erst den Schaden überprüfen. Die Anschlussleitung darf erst nach dem Ziehen des Netzsteckers berührt werden.
23. Beim Starten des Motors darf das Gerät nicht gekippt werden, es sei denn, das Gerät muss bei dem Vorgang angehoben werden. In diesem Fall kippen Sie ihn nur so weit, wie es unbedingt erforderlich ist, und heben Sie nur die vom Benutzer abgewandte Seite hoch.

24. Sorgen Sie dafür, dass alle Muttern, Bolzen und Schrauben fest angezogen sind und das Gerät in einem sicheren Arbeitszustand ist.
25. Wenn ein Fremdkörper getroffen wurde, suchen Sie nach Beschädigungen am Gerät und führen Sie die erforderlichen Reparaturen durch, bevor Sie erneut starten und mit dem Gerät arbeiten.
26. Das Gerät darf nicht dem Regen ausgesetzt werden. Der Rasen darf nicht nass oder sehr feucht sein.
27. Achten Sie während der Arbeit immer auf einen sicheren Stand.
28. Führen Sie das Gerät nur im Schrittempo.
29. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie die Fahrtrichtung am Hang ändern.
30. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gerät umkehren oder zu sich heranziehen.
31. Halten Sie das Gerät an, wenn es zum Transport über andere Flächen als Gras angehoben werden muss und wenn es von und zu der zu bearbeitenden Fläche bewegt werden muss.
32. Starten oder betätigen Sie den Anlassschalter mit Vorsicht entsprechend den Herstelleranweisungen. Achten Sie auf ausreichenden Abstand der Füße zur Walze.
33. Heben Sie oder tragen Sie das Gerät nie mit laufendem Motor.
34. Vor dem Verlassen des Gerätes ist der Motor stillzusetzen, außerdem ist der Netzstecker zu ziehen.
35. Lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie die Maschine in geschlossenen Räumen abstellen.
36. Vor dem Einstellen oder Säubern des Gerätes oder vor dem Prüfen, ob die Netzanschlussleitung verschlungen oder beschädigt ist, das Gerät ausschalten und den Netzstecker ziehen.
37. Kupplungssteckdosen an Anschlusselementen müssen aus Gummi, Weich-PVC oder anderem thermoplastischem Material der gleichen Festigkeit sein oder mit diesem Material überzogen sein.
38. Achten Sie darauf, dass Sie Bahnen vermeiden, welche die freie Bewegung des Verlängerungskabels behindern könnten.
39. Stellen Sie den Motor ab und ziehen sie den Netzstecker:
  - bevor Sie Blockierungen lösen oder Verstopfungen beseitigen.
  - bevor Sie das Gerät reinigen, überprüfen oder Arbeiten an dem Gerät durchführen.
  - nach Auffahren auf ein Hindernis.
40. Falls das Gerät anfängt ungewöhnlich zu vibrieren, ist eine sofortige Überprüfung erforderlich.
41. Um Brandgefahr zu vermeiden, halten Sie den Motor frei von Gras, Blättern und Moos.
42. Ersetzen Sie aus Sicherheitsgründen abgenutzte oder beschädigte Teile.



43. Wenn die Verbindungsleitung des Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.
44. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht entfernt oder überbrückt werden.
45. Prüfen Sie regelmäßig die Fangeinrichtung auf Verschleiß oder beschädigte Teile.
46. Tragen Sie Ohrenschutz und Schutzbrille während des Betriebs mit der Maschine.
47. Die Zinken nicht berühren, bevor das Gerät vom Netz getrennt ist und die Zinken vollständig zum Stillstand gekommen sind.
48. Ändern Sie die Regulereinstellung des Motors oder überdrehen Sie ihn nicht.
49. Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie vor dem Auswurfkanal stehen.

### **Beschränken Sie die Geräuscentwicklung und Vibration auf ein Minimum!**

Verwenden Sie nur einwandfreie Geräte. Warten und reinigen Sie das Gerät regelmäßig. Passen Sie Ihre Arbeitsweise dem Gerät an. Überlasten Sie das Gerät nicht. Lassen Sie das Gerät gegebenenfalls überprüfen. Schalten Sie das Gerät aus, wenn es nicht benutzt wird. Tragen Sie Handschuhe.

### **Restrisiken**

Auch wenn Sie dieses Gerät vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Gerätes auftreten:

1. Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
2. Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet oder nicht ordnungsgemäß geführt wird.

## **2. Aufbauübersicht und Lieferumfang (siehe Bild 1 und 2)**

1. Ein- /Aus- Schalthebel
2. Einschaltsperr
3. Netzleitung
4. Kabelzugentlastung
5. Oberer Schubbügel
6. Unterer Schubbügel
7. Schubbügelhalter
8. Tiefenverstellung
9. Fangkorb
10. Auswurfklappe
11. Gestellteile für Fangkorb
12. Kabelbefestigungsklammern
13. Befestigungsschrauben für Schubbügel
14. Sicherungsschrauben für Schubbügel

### **3. Beschreibung der Hinweis-Logos (siehe Abb. 3)**

- A = **Achtung!** Vor Inbetriebnahme Gebrauchsanweisung lesen.  
B = Dritte (Personen und Tiere) aus dem Gefahrenbereich fernhalten.  
C = Vorsicht, scharfe Zinken. Die Rotation der Zinken dauert nach dem Abschalten des Motors noch an – vor Wartungsarbeiten oder falls die Leitung beschädigt ist, den Stecker aus der Steckdose ziehen.  
D = Gehör- und Augenschutz tragen.  
E = Netzkabel von den Zinken fernhalten.

### **4. Bestimmungsgemäße Verwendung**

Mit dem Gerät werden Moos und Unkraut mitsamt den Wurzeln aus dem Boden gerissen und der Boden aufgelockert. Dadurch kann der Rasen Nährstoffe besser aufnehmen und wird gesäubert. Wir empfehlen, den Rasen im Frühling (April) und Herbst (Oktober) zu vertikutieren.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Wir übernehmen keine Gewährleistung, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

#### **Stromanschluss**

Das Gerät kann an jede Lichtsteckdose (mit 230 Volt Wechselstrom) angeschlossen werden. Es ist jedoch nur eine Schuko-Steckdose zulässig, zu deren Absicherung ein Leitungsschutzschalter für 16A vorzusehen ist. Außerdem muss ein Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) mit max. 30 mA vorgeschaltet sein!

#### **Geräteanschlussleitung**

Verwenden Sie bitte nur Geräteanschlussleitungen, welche nicht beschädigt sind. Die Geräteanschlussleitung darf nicht beliebig lang sein (max. 50m), da sonst die Leistung des Elektromotors vermindert wird. Die Geräteanschlussleitung muss einen Querschnitt von  $3 \times 1,5 \text{ mm}^2$  haben. An Geräteanschlussleitungen entstehen besonders häufig Isolationsschäden.

Ursachen hierfür sind u.a.:

- Risse durch Alterung der Isolation
- Knickstellen durch unsachgemäße Befestigung oder Führung der Geräteanschlussleitung

Solche schadhafte Geräteanschlussleitungen werden verwendet, obwohl sie aufgrund der Isolationsschäden lebensgefährlich sind. Kabel, Stecker und Kupplungsdosen müssen den nachfolgend aufgelisteten Bedingungen genügen. Geräteanschlussleitungen müssen Gummiisolierungen haben.

Die Geräteanschlussleitungen müssen mindestens vom Typ HO5RN-F und 3-adrig sein. Ein Aufdruck der Typenbezeichnung auf der Geräteanschlussleitung ist vorgeschrieben. Kaufen Sie nur Geräteanschlussleitungen mit Kennzeichnung! Die Stecker und Kupplungsdosen an Geräteanschlussleitungen müssen aus Gummi bestehen und spritzwassergeschützt sein. Die Geräteanschlussleitungen dürfen nicht beliebig lang sein. Längere Geräteanschlussleitungen erfordern größere Leiterquerschnitte. Geräteanschlussleitungen und Verbindungsleitungen müssen regelmäßig auf Schäden geprüft werden. Achten Sie darauf, dass die Leitungen bei der Prüfung stromlos sind. Wickeln Sie die Geräteanschlussleitung ganz ab. Überprüfen Sie auch die Geräteanschlussleitungseinführungen an Steckern und Kupplungsdosen auf Knickstellen.

Das Gerät ist für die private Benutzung im Haus- und Hobbygarten geeignet.

Als Geräte für den privaten Haus- und Hobbygarten werden solche angesehen, deren jährliche Benutzung in der Regel 10 Stunden nicht übersteigen und die vorwiegend für die Pflege von Gras- oder Rasenflächen verwendet werden, nicht jedoch in öffentlichen Anlagen, Parks, Sportstätten oder in der Land- und Forstwirtschaft.

Die Einhaltung der vom Hersteller beigefügten Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Gerätes. Die Gebrauchsanweisung enthält auch die Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.

**Achtung!** Wegen körperlicher Gefährdung des Benutzers darf das Gerät nicht eingesetzt werden als Häcksler zum Zerkleinern von Ast- und Heckenabschnitten. Ferner darf das Gerät nicht verwendet werden als Motorhacke und zum Einebnen von Bodenerhebungen, wie z.B. Maulwurfshügeln.

Aus Sicherheitsgründen darf das Gerät nicht verwendet werden als Antriebsaggregat für andere Arbeitswerkzeuge und Werkzeugsätze jeglicher Art.

## 5. Zusammenbau des Gerätes

Das Gerät ist bei Auslieferung demontiert. Der Fangkorb und der komplette Schubdügel müssen vor dem Gebrauch des Gerätes montiert werden. Folgen Sie der Gebrauchsanweisung Schritt für Schritt und orientieren Sie sich an den Bildern, damit der Zusammenbau für Sie einfach wird.

### Montage der Schubdügelhalter (siehe Bilder 4 und 5)

Schieben Sie die Schubdügelhalter (Abb. 4/Pos. 7) in die dafür vorgesehenen Öffnungen (Abb. 4) und befestigen Sie sie mit den Sicherungsschrauben (Abb. 5/Pos. 14).

**Montage des unteren Schubbügels (siehe Bild 6)**

- Der untere Schubbügel (Abb. 6/Pos. 6) muss über die Schubbügelhalter geschoben werden. Vergessen Sie hierbei nicht, die Zugentlastung (Abb. 6/Pos. 4) vorher auf das Rohr zu schieben.
- Mit den beiliegenden Schrauben (Abb. 7/Pos. 13) die Rohre miteinander verschrauben.

**Montage des oberen Schubbügels (siehe Bild 7–9)**

- Oberen Schubbügel (Abb. 1/Pos. 5) so positionieren, dass die Löcher des oberen Schubbügels mit den Löchern des unteren Schubbügels übereinstimmen.
- Mit den beiliegenden Schrauben (Abb. 2/Pos. 13) die Rohre miteinander verschrauben.
- Mit beiliegenden Kabelhaltern (Abb. 8) das Netzkabel an den Rohren der Schubbügel befestigen, so dass das Öffnen und Schließen der Auswurfklappe gewährleistet ist (Abb. 9/Pos. 12).
- **Achtung!** Bitte achten Sie darauf, dass sich die Auswurfklappe leicht öffnen und schließen lässt!

**Montage des Fangkorbes (siehe Bild 10–13)**

- Die beiden Gestellteile ineinander schieben (Abb. 10).
- Den Fangkorb über das Metallgestell ziehen (Abb. 11).
- Die Gummilaschen über das Metallgestell stülpen (Abb. 12).
- Um den Fangkorb am Vertikutierer einzuhängen, müssen Sie die Auswurfklappe (Abb. 13/Pos. 10) mit einer Hand anheben und den Fangsack mit der anderen Hand am Handgriff nehmen und von oben einhängen (Abb. 13).

**Achtung!** Zum Einhängen des Fangkorbes muss der Motor abgeschaltet sein und die Walze darf sich nicht drehen!

**6. Einstellung der Arbeitstiefe (siehe Bild 14)**

Die Vertikutiertiefe wird mit dem Verstellmechanismus an den beiden Vorderrädern eingestellt. Hierzu die Verstellerschraube herausziehen und nach links oder rechts in eine der Stellungen = 0 / I / II / III bringen.

**Achtung!**

Es muss immer auf beiden Seiten die gleiche Arbeitstiefe eingestellt werden!

0 = Fahr- / oder Transportstellung

I = Arbeitstiefe 3 mm

II = Arbeitstiefe 7 mm

III = Arbeitstiefe 9 mm

## 7. Inbetriebnahme

Schließen Sie die Geräteanschlussleitung an den Stecker (Bild 15/Pos.A) an und sichern Sie die Anschlussleitung mit der Zugentlastung (Bild 15/Pos. 4).

**Achtung!** Um ein ungewolltes Einschalten des Gerätes zu verhindern, ist der Schubbügel (Bild 16/Pos. 5) mit einer Einschaltsperrleiste (Bild 16/Pos. 2) ausgestattet, welche gedrückt werden muss, bevor der Ein- /Aus- Schalthebel (Bild 16/Pos. 1) gedrückt werden kann. Wird der Schalthebel losgelassen, schaltet sich das Gerät ab.

Führen Sie diesen Vorgang einige Male durch, damit Sie sicher sind, dass Ihr Gerät korrekt funktioniert. Bevor Sie Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Gerät vornehmen, müssen Sie sich vergewissern, dass sich die Walze nicht dreht und das Gerät vom Netz getrennt ist.

**Achtung!** Öffnen Sie die Auswurfklappe nie, wenn der Motor noch läuft. Die umlaufende Walze kann zu Verletzungen führen. Befestigen Sie die Auswurfklappe immer sorgfältig. Sie wird durch die Zugfeder in die „Zu“-Position zurückgeklappt!

Der durch die Führungsholme gegebene Sicherheitsabstand zwischen Gehäuse und Benutzer ist stets einzuhalten. Beim Arbeiten und Fahrtrichtungsänderungen an Böschungen und Hängen ist besondere Vorsicht geboten. Achten Sie auf einen sicheren Stand, tragen Sie Schuhe mit rutschfesten, griffigen Sohlen und lange Hosen. Arbeiten Sie immer quer zum Hang.

Hänge über 15 Grad Schräge dürfen mit dem Gerät aus Sicherheitsgründen nicht vertikutiert werden.

Üben Sie besondere Vorsicht beim Rückwärtsbewegen und beim Ziehen des Gerätes, Stolpergefahr!

## 8. Hinweise zum richtigen Arbeiten

Beim Arbeiten wird eine überlappende Arbeitsweise empfohlen.

Zur Erzielung eines sauberen Bildes das Gerät in möglichst geraden Bahnen führen. Dabei sollten sich diese Bahnen immer um einige Zentimeter überlappen, damit keine Streifen übrig bleiben.

Sobald während des Arbeitens Grasreste liegenbleiben, muss der Fangsack entleert werden.

**Achtung! Vor dem Abnehmen des Fangsackes den Motor abschalten und den Stillstand der Walze abwarten!**

Zum Aushängen des Fangsackes, Auswurfklappe mit einer Hand anheben, und mit der anderen Hand Fangsack entnehmen!

Wie oft der Rasen bearbeitet werden soll, hängt grundsätzlich vom Graswuchs des Rasens und der Härte des Bodens ab. Die Unterseite des Gerätes sauber halten und Erd- und Grasablagerungen unbedingt entfernen. Ablagerungen erschweren den Startvorgang und beeinträchtigen die Qualität. An Hängen ist die Bahn quer zum Hang zu legen. Bevor irgendwelche Kontrollen der Walze durchgeführt werden, Motor abstellen.

**Achtung!** Die Walze dreht nach dem Ausschalten des Motors noch einige Sekunden weiter. Versuchen Sie nie, die Walze zu stoppen. Falls die in Bewegung befindliche Walze auf einen Gegenstand schlägt, das Gerät abschalten und warten, bis die Walze vollkommen still steht. Kontrollieren Sie anschließend den Zustand der Walze. Falls diese beschädigt ist, muss sie ausgewechselt werden.

Legen Sie die verwendete Geräteanschlussleitung schleifenförmig vor der verwendeten Steckdose auf die Erde. Arbeiten Sie von der Steckdose bzw. vom Kabel weg und achten Sie darauf, dass die Geräteanschlussleitung immer im schon bearbeiteten Rasen liegt, damit die Geräteanschlussleitung nicht vom Gerät überfahren wird. Vorsicht - Laufende Arbeitswerkzeuge nicht berühren!

## **9. Wartung, Pflege und Lagerung**

Wartungs- und Reinigungsarbeiten am Gerät sowie das Abnehmen der Schutzeinrichtungen dürfen nur bei stillgesetztem Motor und gezogener Netzleitung vorgenommen werden. Eine abgenutzte oder beschädigte Walze sollte man austauschen.

Das Gerät darf nicht mit fließendem Wasser, insbesondere nicht unter Hochdruck, gereinigt werden.

Sorgen Sie dafür, dass alle Befestigungselemente (Schrauben, Mutter usw.) stets fest angezogen sind, so dass Sie mit dem Gerät sicher arbeiten können. Lagern Sie das Gerät in einem trockenen Raum. Für eine lange Lebensdauer sollten alle Schraubteile sowie die Räder und Achsen gereinigt und anschließend geölt werden.

Die regelmäßige Pflege des Gerätes sichert nicht nur seine Haltbarkeit und Leistungsfähigkeit, sondern trägt auch zu einem sorgfältigen und einfachen

Bearbeiten Ihres Rasens bei. Säubern Sie das Gerät möglichst mit Bürsten oder Lappen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel, um den Schmutz zu beseitigen.

Zum Saisonende führen Sie eine allgemeine Kontrolle des Gerätes durch und entfernen alle angesammelten Rückstände. Vor jedem Saisonstart unbedingt den Zustand des Gerätes überprüfen. Wenden Sie sich bei Reparaturen an unsere Kundendienststelle (siehe Adresse auf der Garantiekunde).

## 10. Ersatzteilbestellung

Bei Ersatzteilbestellung sollten folgende Angaben gemacht werden:

- Typ des Gerätes
- Art.-Nr. des Gerätes
- I.-Nr. des Gerätes
- Ersatzteil-Nummer des erforderlichen Ersatzteiles

Aktuelle Preise und Infos finden Sie unter [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

## 11. Technische Daten

Netzspannung:	230V ~ 50Hz
Leistungsaufnahme:	1200 W
Arbeitsbreite:	31 cm
Anzahl der Messer:	8 Doppelmesser
Tiefenverstellung:	-3 / 3 / 7 / 9 mm
Schalldruckpegel $L_{pA}$ :	85 dB(A)
Unsicherheit $k_{pA}$ :	3dB(A)
Schalleistungspegel $L_{WA}$ :	99 dB(A)
Hand-Armschwingung $a_{HV}$ :	2,71 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit $k_{HV}$ :	1,5m/s <sup>2</sup>
Schutzklasse:	II/□
Schutzart:	IPX4

Geräusch und Vibration wurden nach DIN EN 13684 ermittelt.

## 12. Fehlersuchplan

Fehler	Mögliche Ursachen	Beseitigung
Motor läuft nicht an	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Kein Strom im Stecker</li> <li>b) Kabel defekt</li> <li>c) Schalter-Stecker-Kombination defekt</li> <li>d) Anschlüsse am Motor oder Kondensator gelöst</li> <li>e) Gehäuse verstopft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Leitung und Sicherung überprüfen</li> <li>b) Überprüfen</li> <li>c) Durch Kundendienstwerkstatt</li> <li>d) Durch Kundendienstwerkstatt</li> <li>e) Eventuell Arbeitstiefe ändern, Gehäuse reinigen, damit die Walze frei läuft</li> </ul>
Motorleistung lässt nach	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Zu harter Boden</li> <li>b) Gehäuse verstopft</li> <li>c) Walze stark abgenutzt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Arbeitstiefe korrigieren</li> <li>b) Gehäuse reinigen</li> <li>c) Walze auswechseln</li> </ul>
Unsauber vertikutiert	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Walze abgenutzt</li> <li>b) Falsche Arbeitstiefe</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Walze auswechseln</li> <li>b) Arbeitstiefe korrigieren</li> </ul>
Motor läuft, Walze dreht sich nicht	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Zahnriemen gerissen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>a) Durch Kundendienstwerkstatt</li> </ul>

### Wichtiger Hinweis!

Um den Motor zu schützen, ist dieser mit einem Thermoschalter ausgestattet, der bei Überlastung abschaltet und nach einer kurzen Abkühlphase wieder automatisch einschaltet!



Technische Änderungen vorbehalten

Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.



Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung: Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsabsenkungen führen. Ist die Netzimpedanz  $Z$  am Anschlusspunkt zum öffentlichen Netz größer als  $0,436 \Omega$  können weitere Maßnahmen erforderlich sein, bevor das Gerät an diesem Anschluss bestimmungsgemäß betrieben werden kann. Wenn nötig, kann die Impedanz beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

## 13. Garantiekunde

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicrufnummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.

2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.

4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantiefumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

ISC GmbH • Eschenstraße 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anrufrufen: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)

E-Mail: [info@isc-gmbh.info](mailto:info@isc-gmbh.info) • Internet: [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

**1** Service Hotline: 01805 120 509 · [www.isc-gmbh.info](http://www.isc-gmbh.info)

(0,14 €/min. Festnetz T-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr

Name:

Retouren-Nr. iSC:

Straße / Nr.:

Telefon:

PLZ

Mobil:

**3** Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):

Art.-Nr.:

I.-Nr.:

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,  
 bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir  
 für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“  
 oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

**4**

Garantie: JA  NEIN

Kaufbeleg-Nr. / Datum:

**1** Service Hotline kontaktieren oder bei iSC-Webadresse anmelden - es wird Ihnen eine Retourennummer zugeteilt. I  
 und Art.-Nr. und I.-Nr. angeben I **4** Garantiefall JA/NEIN ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum angeben und eine Kopie des Kaufbeleges belegen

**2** Ihre Anschrift eintragen I  
**3** Fehlerbeschreibung

# 13. Konformitätserklärung

		<b>Baumarkt KIG GMBH</b>	
<b>Original EC-Declaration of Conformity EG-Konformitätserklärung</b>			
<b>We, the company</b>		: Baumarkt KIG GmbH	
Wir, die Firma		Wandsbeker Zollstraße 91 D-22041 Hamburg	
<p>declare under our sole responsibility that the following product erklären in alleiniger Verantwortung, dass das weiter unten genannte Produkt</p>			
<b>type of product / Geräteart</b>		: Scarifier / Vertikutierer	
<b>trademark / Handelsmarke</b>		: Bonus, Bonus	
<b>Serial no. / Seriennr.</b>		: ...	
<b>model</b>	<b>article-no</b>	<b>further details</b>	<b>GTIN</b>
Modell	Artikelnummer	weitere Angaben	GTIN
EV 1231	2302855	AC 230V, 50Hz, 1200W	4047726688538
<p>meets the essentials requirement of the following EC-Directives:                  2006/42/EC Machinery Directive                  2000/14/EC Directive on noise emission                  LWA = 99dB(A) guaranteed (K= 3dB(A)), LWA = 95,93dB(A) measured                  Vibration: 2,71m/s² (K=1,5m/s²)                  2000/14/EC Annex V                  Competent institution: TÜV Rheinland LGA Products GmbH (0197)                  2006/95/EC Low Voltage Directive                  Year of CE marking: 09                  2004/108/EC Directive on electromagnetic compatibility                  Directive 2011/65/EU – For restriction of certain dangerous materials in electromechanical and electronic devices</p>			
<p>die grundlegenden Anforderungen der aufgeführten EG-Richtlinien erfüllt:                  2006/42/EG Maschinen-Richtlinie                  2000/14/EG Richtlinie über umweltbelastende Geräuschemissionen                  LWA = 99dB(A) garantiert (K= 3dB(A)), LWA = 95,93dB(A) gemessen                  Vibration: 2,71m/s² (K=1,5m/s²)                  2000/14/EC Annex V                  Benannte Stelle: TÜV Rheinland LGA Products GmbH (0197)                  2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie                  Anbringungsjahr der CE-Kennzeichnung: 09                  2004/108/EG Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit                  Richtlinie 2011/65/EU – Zur Beschränkung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten</p>			
<b>applied standards / angewandte Vorschriften:</b>			
EN 55014-1:2006 + A1:2009			
EN 55014-2:1997 + A1:2001 + A2:2008			
EN 61000-3-11:2000			
EN 61000-3-2:2006 + A1:2009 + A2:2009			
EN 13684:2004 + A3:2009			
EN 60335-1:2002 + A11:2004 + A1:2004 + A12:2006 + A13:2008 + A14:2010			
EN 60335-2-92:2005			
<p><b>Authorisation for technical file compilation:</b>                  Bevollmächtigung zur Zusammenstellung technischer Unterlagen:  <b>Name / Name:</b> Mr. Dirk Bendig  <b>Address (e):</b> Baumarkt KIG GmbH, Wandsbeker Zollstraße 91, D-22041 Hamburg</p>			
Hamburg, 30.03.2012	Baumarkt KIG GmbH Thomas Müller-Krusche Geschäftsführung		Baumarkt KIG GmbH Sven Bötter Handlungsbevollmächtigter
Place, Date / Ort, Datum	Signature / Unterschrift		Signature / Unterschrift
		DE 00389	